



World Circus Day: Was den Europa-Park mit dem Zirkus verbindet

17. April 2026

Anlässlich des World Circus Day am 18. April rückt eine Kunstform in den Mittelpunkt, die den Europa-Park und seine Inhaberfamilie seit Generationen prägt: der Zirkus.

Die Geschichte der Familie Mack ist seit Generationen eng mit der glanzvollen Welt der Manege verbunden. Lange bevor der Europa-Park in Rust seine Tore öffnete, wurden im badischen Waldkirch bereits Wagen für Zirkusbetriebe gefertigt. Mit dem Einstieg der damaligen Heinrich Mack Wagenbau in das Schausteller- und Karussellbaugeschäft im Jahr 1870 begann eine Entwicklung, die das Familienunternehmen nachhaltig prägen sollte. Schon 1915 galt Mack als „Hoflieferant“ des Circus Krone, später gehörten auch berühmte Namen wie Sarrasani und der Zirkus Schneider zum Kundenkreis. In der

vergangenen Jubiläumssaison konnten die Europa-Park Besucher einen über 100 Jahre alten Zirkus-Prunkwagen aus dem Hause Mack bei der täglichen Parade bestaunen.

Zirkus im Europa-Park

Bis heute ist der Zirkus fest im Europa-Park verankert: Seit Jahrzehnten begeistert in der Wintersaison die Zirkus Revue die Besucher. Seit verganginem Jahr kooperiert der Europa-Park dabei mit dem weltberühmten Internationalen Zirkusfestival von Monte-Carlo. Im Rahmen von „Monte Carlo Circus

Festival meets Europa-Park“ wurde die Show mit hochkarätigen Artisten, einem neuen Konzept und einer noch engeren inhaltlichen Anbindung an das renommierte Festival weiterentwickelt.

„Der Zirkus vereint Fantasie, Präzision, Emotion und generationsübergreifende Begeisterung wie kaum eine andere Kunstform. Diese besondere Magie hat unsere Familie seit jeher begleitet und ist bis heute ein wichtiger Teil der Europa-Park DNA“, sagt Roland Mack. Der Inhaber des Europa-Park wurde 2025 in Monaco von S.D. Fürst Albert II. mit dem Titel „Ambassadeur du Cirque“ ausgezeichnet. Vergeben wird diese besondere Ehrung von der Fédération Mondiale du Cirque für herausragende Verdienste um die Zirkuskunst.

Auch im neuen Themenbereich Monaco können Gäste im Europa-Park seit diesem Jahr in die Welt des berühmten Internationalen Zirkusfestivals von Monte-

Carlo eintauchen. Unter anderem ermöglicht ein interaktives Quiz rund um Artisten, Darbietungen und die Geschichte des Festivals spannende Einblicke in die traditionsreiche Veranstaltung.

Circus Arts Summer Camp

Ein weiterer wichtiger Baustein dieser gelebten Zirkuskultur ist die Förderung junger Talente. In diesem Jahr findet erstmals das „Circus Arts Summer Camp“ in der TALENT ACADEMY Europa-Park statt. Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren können dort vom 3. bis 5. August Disziplinen wie Jonglage, Pantomime, Akrobatik, Bewegung und Balancieren kennenlernen. Katja Mack, Gründerin und Leiterin der TALENT ACADEMY, war zudem Teil der Jury des 48. Festival International du Cirque de Monte-Carlo.



Auch im Winter 2026 heißt es wieder: „Monte Carlo Circus Festival meets Europa-Park“



Die Inhaberfamilie Mack mit Thomas, Roland, Jürgen, Mauritia, Ann-Kathrin, Nicolas und Frederik vor einem über 100 Jahre alten, prachtvoll verzierten Zirkuswagen aus dem Hause Mack



S.D. Fürst Albert II. von Monaco, Roland Mack und I.D. Prinzessin Stéphanie von Monaco bei der Auszeichnung von Roland Mack als "Ambassadeur du Cirque" (Copyright Manuel Vitali, Direktor Kommunikation Monaco)

